

## Nr. 9. Freiheitskriege. Frühjahrsfeldzug 1813.

Die „Große Armee“ Napoleons war vernichtet, aber der Kaiser befand sich, wie das berühmte 29. Bulletin von Molodetschna aus berichtete, auf dem Rückwege und vollkommen gesund. Er wollte jetzt daheim neue Kriegsmittel gegen Rußland aufbieten. Und in der Tat war seine Sache noch nicht verloren. Es würden die Truppen im Osten auch damals noch stark genug gewesen sein, die russischen Heere, die selber sehr erschöpft waren, an den Grenzen Preußens aufzuhalten. Neu herangezogene Kräfte konnten dann im folgenden Jahre dem Kriege eine neue Wendung geben. Die beiden Flügelarmeen von 1812 waren außerdem auch noch vorhanden, ferner polnische Truppen unter Poniatowski und dazu die sehr starken Garnisonen der Festungen, namentlich Danzigs. Weiter kamen hinzu kriegsfertige Truppen, die in der Stärke von 40 000 Mann schon östlich der Elbe standen und längst zum Nachrücken bestimmt waren. Wenn also die Parteistellung wie 1812 geblieben wäre, dann stand Napoleons Sache auch jetzt noch nicht geradezu schlecht. Wenn der König von Preußen, — der nicht frei war, denn er befand sich in Berlin und unter den Augen der französischen Besatzung —, es bei dem bestehenden Bündnis gelassen hätte, konnte Napoleon den unerhörten Schlag des abgelaufenen Jahres auch jetzt noch überwinden. Da geschah das Unbegreifliche. Der im strengsten Soldatengehorsam sich unterordnende York verständigte sich in der Silvesternacht eigenmächtig mit den Russen, leitete in Königsberg, das er am 5. Januar 1813 betrat, die Erhebung der Ostpreußen ein und setzte dies auch dann noch fort, als der König vor den Augen der Welt seine Tat auf das entschiedenste verurteilte.

Als dann aber die patriotische Bewegung weiter um sich griff, die sonstigen preußischen Truppen zur Mobilisierung nach Pommern sich zurückzogen, der König am 22. Januar nach Breslau ging, wo er seine eigentliche Meinung kundgeben durfte, als auch Schwarzenberg um dieselbe Zeit mit den Russen einen Waffenstillstand schloß, Friedrich Wilhelm III. am 28. Februar sich mit den Russen verbündete und Preußen am 17. März den Krieg erklärte und durch die Bildung von Landwehr und Landsturm sein Heer verdrei- und vierfachte, da war Frankreichs